

Medienmitteilung zum Voranschlag 2020 und Finanzplan 2020 - 23 der Gemeinde Beringen

Der Gemeinderat präsentiert sein Budget 2020 und den Finanzplan für die Jahre 2020 - 23 erstmals nach den Grundsätzen des harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2). Das Budget 2020 sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 329'000 vor. Kostentreibende Faktoren bleiben die soziale Sicherheit und die Bildung, sowie die Abschreibungen für die grossen Investitionen (Sporthalle und Sanierung Zimmerberg I). Angesichts des Eigenkapitals von CHF 3 Mio., beurteilt der Gemeinderat die Finanzlage von Beringen gleichwohl als gesund.

Der Beringer Gemeinderat hat sich in den letzten Wochen intensiv mit der finanziellen Zukunft der Gemeinde befasst und dabei sowohl das Budget 2020 wie auch den Finanzplan für die Jahre 2020 – 2023 erarbeitet. Nachdem die Rechnungsjahre 2014 - 2018 teilweise mit deutlichen Überschüssen abschlossen und diese Gelder für zusätzliche Abschreibungen sowie für die Vorfinanzierung der Schulinfrastruktur verwendet werden konnten, sind in den nächsten Jahren Defizite absehbar.

Budget 2020 mit CHF 329'000 Defizit

Der vom Gemeinderat verabschiedete Voranschlag 2020 schliesst mit einem Defizit von CHF 329'000. Auf der Ausgabenseite prägend sind die Investitionen im Bereich Bildung (Sporthalle und Sanierung Zimmerberg I), deren Abschreibungen die Erfolgsrechnung belasten. Ein zweiter Faktor sind die Kosten bei der sozialen Sicherheit. Die Beiträge zur Verbilligung der Krankenkassenprämien werden 2020 voraussichtlich bei CHF 1.575 Mio liegen, was einer Steigerung um über CHF 150'000 gegenüber dem Vorjahr entspricht. Um trotz des Ausgabenwachstums ein mehr oder weniger ausgeglichenes Budget präsentieren zu können, sah sich der Gemeinderat erneut gezwungen, einige Projekte und Anschaffungen um ein Jahr zu verschieben. Allerdings ist beim Budget 2020 auch zu berücksichtigen, dass mit der Umstellung auf HRM2 Anschaffungen bis CHF 50'000 direkt der Erfolgsrechnung belastet werden.

Auf der Einnahmenseite rechnet der Gemeinderat sowohl bei den natürlichen wie auch bei den juristischen Personen mit stabilen Steuererträgen.

Finanzplan 2020 – 2023 mit negativen Vorzeichen

Der vorliegende Finanzplan prognostiziert für die nächsten Jahre tendenziell zunehmende Defizite. Der Gemeinderat, der für die gesamte Periode mit einem unveränderten Steuerfuss von 91% rechnet, betrachtet diese Entwicklung sorgfältig und ist fest entschlossen nachhaltige Lösungen zu finden, wenn sich die Prognosen bestätigen sollten.

Geprägt wird der Finanzplan 2020 – 2023 zum einen von den Investitionsprojekten bei der Bildung und im Bereich Verkehr. Obwohl die Investitionstätigkeit gegen Ende der Finanzplanperiode deutlich abnimmt, steigt das über Steuern abzuschreibende Verwaltungsvermögen auf voraussichtlich CHF 25 Mio. Der Gemeinderat hat die Investitionen sorgfältig überprüft und kritisch hinterfragt. Er erachtet es als sinnvoll, wenn eine aufstrebende Gemeinde wie Beringen ihre Infrastruktur angepasst erneuert und gut unterhält.

Prägendes Element in Bezug auf die Erfolgsrechnung sind neben den Mehrkosten im Bereich der sozialen Sicherheit vor allem die Kosten im Bereich Bildung. Aufgrund der vorliegenden Planungszahlen geht der Gemeinderat davon aus, dass in den nächsten Jahren auf der Orientierungsstufe zusätzliche Klassen gebildet werden.

Stabile Steuereinnahmen dank moderatem Wachstum

Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen sind direkt verknüpft mit der Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner. Das Bevölkerungswachstum hat sich auf einem gesunden Mass eingependelt. Per 31.08.2019 wohnten 4'881 Menschen in Beringen; das sind 81 oder 1.7 % mehr als im Vorjahr. Der Gemeinderat geht davon aus, dass per Ende der Finanzplanperiode ca. 5'150 Personen in Beringen wohnen werden.

Prognose für die zukünftige Bevölkerungsentwicklung

Jahr per 31.12.	Einwohner- zahl	Veränderung		Jahr per 31.12.	Einwohner- zahl	Veränderung	
		absolut	in %			absolut	in %
2018	4'822	149	3.2%	2021	5'050	50	1.0%
2019	4'900	78	1.6%	2022	5'100	50	1.0%
2020	5'000	100	2.0%	2023	5'150	50	1.0%

Im Sommer 2019 wurde bekannt, dass die Firma Bosch das Geschäft mit den Verpackungsmaschinen, zu welchem auch der Standort Beringen gehört, an eine neu gegründete Gesellschaft von CVC Capital Partners verkauft. Gemäss aktuellem Wissensstand werden alle MitarbeiterInnen von der neuen Firma übernommen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist aber noch unklar, welche Auswirkungen der Besitzerwechsel auf das Unternehmen in Beringen haben wird. Der Gemeinderat geht nach wie vor von einem "neutralen" Szenario aus. Diese Annahme gilt auch für die anderen grossen Firmen in Beringen. Trotz leichter konjunktureller Abkühlung gibt es derzeit keine Anzeichen, dass die Geschäftsgänge in den kommenden Jahren markant einbrechen könnten.

Orientierungsversammlung am 13. November 2019

Anlässlich der Orientierungsversammlung vom Mittwoch, 13. November (19.30 Uhr Zimmerberghalle) wird der Gemeinderat über das Budget und den Finanzplan informieren; natürlich besteht dabei auch die Möglichkeit für Fragen und zur Meinungsäusserung.

Roger Paillard, Finanzreferent Beringen

Mail: roger.paillard@beringen.ch

Mobile: 079 729 58 02

Auszug aus dem Finanzplan: Nettoaufwand / -ertrag der Laufenden Rechnung bis 2023 (in Tausend Franken)

Die Werte ab dem Jahr 2020 gemäss den Vorgaben von HRM2 dargestellt.

		Rechnung 2018			Budget 2019			Budget 2020		
Kto	Sachbereich:	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo
0	Allg. Verwaltung	2'395	413	-1'981	2'235	323	-1'912	2'607	204	-2'403
1	Öffentliche Sicherheit	799	495	-305	733	564	-169	677	541	-137
2	Bildung	7'911	2'207	-5'703	6'976	1'264	-5'713	6'882	510	-6'372
3	Kultur und Freizeit	1'328	53	-1'275	886	44	-842	609	40	-569
4	Gesundheit	343	189	-153	312	180	-132	1'507	650	-857
5	Soziale Wohlfahrt	4'082	1'053	-3'029	4'396	999	-3'397	3'523	393	-3'130
6	Verkehr	2'415	521	-1'894	1'395	423	-972	1'053	450	-603
7	Umwelt/Raumplanung	2'967	2'580	-387	2'946	2'482	-464	2'865	2'408	-457
8	Volkswirtschaft	137	68	-69	125	82	-42	119	82	-36
9	Finanzen und Steuern	6'237	21'083	14'846	4'029	17'455	13'426	622	14'856	14'234
Total		28'613	28'663	49	24'033	23'815	-218	20'463	20'135	-329
Saldo in % des Ertrags				0.2%			-0.9%			-1.6%

		PLAN 2021			PLAN 2022			PLAN 2023		
Kto	Sachbereich:	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo
0	Allg. Verwaltung	2'576	152	-2'424	2'533	108	-2'425	2'564	113	-2'451
1	Öffentliche Sicherheit	728	560	-168	780	600	-180	782	600	-182
2	Bildung	7'097	564	-6'533	7'319	584	-6'735	7'521	604	-6'917
3	Kultur und Freizeit	575	40	-535	621	40	-581	621	40	-581
4	Gesundheit	1'510	690	-820	1'510	690	-820	1'520	690	-830
5	Soziale Wohlfahrt	3'579	392	-3'187	3'634	392	-3'242	3'689	392	-3'297
6	Verkehr	1'061	448	-613	1'097	448	-649	1'131	448	-683
7	Umwelt/Raumplanung	2'858	2'493	-365	2'873	2'519	-354	2'899	2'545	-354
8	Volkswirtschaft	119	82	-37	119	82	-37	119	82	-37
9	Finanzen und Steuern	645	15'077	14'432	655	15'237	14'582	665	15'407	14'742
Total		20'748	20'498	-250	21'141	20'700	-441	21'510	20'921	-589
Saldo in % des Ertrags				-1.2%			-2.1%			-2.8%